

Inhalt

Vorwort	7
Thomas Gepp / Berthold Petzinna Die Essener Verlagsanstalt. Verlegerische Politikbegleitung im Dritten Reich	13
Berthold Petzinna Der Gauverlag NS-Schlesien (1930–1945). Presse-Krake und Buchmarkt-Amateure	37
Thomas Gepp / Berthold Petzinna Unternehmensgruppe Bitter – Paulus-Verlag. Katholisches Verlagswesen im Ruhrgebiet	81
Thomas Gepp / Berthold Petzinna Rechte Verlage in der frühen Bundesrepublik. Subkulturelle Netzwerkbildung nach der »Stunde Null« und versuchte Neujustierung im Schatten von »68«	127
Berthold Petzinna Die Zeitung »Christ und Welt« Ein Engagement Georg von Holtzbrincks	147
Berthold Petzinna Suhrkamp – Der Weg eines Verlags in der frühen Bundesrepublik	277
Berthold Petzinna Die Beobachtung des westdeutschen Verlagswesens durch das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) der DDR. Das Beispiel des Suhrkamp-Verlags	285

Berthold Petzinna Der Suhrkamp Verlag: Siegfried Unseld und die »60er Jahre«. Elemente einer Erfolgsgeschichte	307
Berthold Petzinna Der Luchterhand Verlag: Marktkalkül und politisches Engagement im westdeutschen Nachkriegsboom der 1950er bis 70er Jahre. Eine Skizze	331
Berthold Petzinna Entfremdung – Erbe – »Weltniveau«. Argumentationsfiguren in Druckgenehmigungsverfahren zu Texten der Moderne in der DDR	351
Thomas Gepp / Berthold Petzinna Der Peter Hammer Verlag in der »alten« Bundesrepublik. Ein politisches Profil	367
Thomas Gepp / Berthold Petzinna Der Syndikat-Verlag. Ein Rettungsboot der 68er-Linken in der Krise?	399
Drucknachweise	423